

pendiaten seit 1778, Probst der Schloß- und Universitäts-Kirche und Beysitzer des Consistorium zu Wittenberg; geboren zu Groß-Bahra bey Grimma am 20sten August 1744. Vater: M. Daniel Christian Tittmann, Pfarrer daselbst. Studierte auf der Fürstenschule zu Grimma und der Universität Leipzig. §§. Tractatus de vestigiis Gnosticorum in N. T. frustra quaesitis. Lips. 1773. 8. Diss. de noxis et inscitia linguarum doctrinae christianae illatis. ib. 1775. Progr. de theologis veterum. Vitemb. eod. 4. Progr. I. II. de vocabulis oeconomiae salutis. ib. 1776. 4. Progr. de opere Christi salutari. ib. 1778. 4. Progr. Iesus, Deus et servator in evangelium Iohannis demonstratur. ib. eod. 4. De resurrectione mortuorum beneficio Christi. ib. 1779. 4.

Söhne: 1) Johann August, geboren 1770.
2) Carl August, geboren 1775.

von Trautzschen, (Hanns Carl Heinrich) Chursächsischer Premierlieutenant, in Pension, hält sich jetzt auf in Dresden, (trat 1745 in Kriegsdienste, und wohnte allen Feldzügen der Sächsischen Armee bey, verlor in dem von 1761 seine Gesundheit;) geboren im Stifte Zeitz am 26sten Jun. 1730. Vater: Carl Heinrich von Trautzschen, Chursächsischer Capitain. Studierte auf dem Gymnasium zu Altenburg. §§. Militärische und literarische Briefe. Leipzig 1769. 8. Vermischte Schriften. Chemnitz 1771. 8. Deutsches Theater. Leipzig 1772. 8. Zweyter Theil. 1773. Historische Tabellen, welche das merkwürdigste der alten, mittlern und neuen Geschichte enthalten, nebst einer geographischen Tabelle. Leipzig 1772. fol. Grundsätze der Tactik — in einem Auszuge aus den Institutions militaires ou traite elementaire de Tactique des Sinclair. Dresden 1777. 8.

von Trebra, (Friedrich Wilhelm Heinrich) Chursächsischer Vize-Berghauptmann zu Marienberg seit 1773, (vorher seit 1767 Bergmeister daselbst;) geboren in der Pfalz-Sachsen zu Allstedt am 5ten April 1740. Vater: Christoph Heinrich von Trebra, Erb-Lehn- und Gerichtsherr auf Wolferstädt und Bretleben, Fürstl. Sachsen-Eisenachischer Hofjunker. Studierte auf der Schule zu Rosleben, und auf der Universität zu Jena, wie auch auf der Bergwerks-Academie zu Freyberg. §§. Erklärung der Bergwerks-Charte von dem wichtigsten Theile der Gebürge im Bergamts-Revier Marienberg. Annaberg 1771. (Diese Schrift kam auch in Holländischer Sprache zu Amsterdam 1771 heraus.) Einige Abhandlungen in verschiedenen Monatschriften.

Triller,

hs.
des-
Bibl.